

Taunussteiner Stadtnachrichten

Mitteilungsblatt der Stadt Taunusstein | Ausgabe Nr. 9 | September 2019 | Jahrgang 26 | www.taunusstein.de



| AUS DEM INHALT

- 02 Aus dem Rathaus
- 04 Seniorensseite
- 06 Bildung + Soziales
- 07 Veranstaltungskalender
- 07 Vereine haben das Wort
- 08 Kirche(n) in Taunusstein

| EDITORIAL

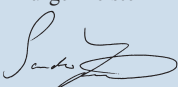
Liebe Bürgerinnen und Bürger, zunächst hoffe ich, dass Sie die Urlaubszeit genießen konnten und sich gut erholt haben, um gestärkt und ausgeglichen in den Spätsommer zu starten.

Einen weiterhin schönen Taunussteiner Sommer wünschen wir auch unseren zahlreichen Neubürgerinnen und Neubürgern, welche wir am 18.8. beim offiziellen Neubürgerempfang begrüßen durften. Wir haben uns sehr über die positive Resonanz und die zahlreichen Gespräche gefreut.

Im Bereich Digitalisierung tut sich ebenfalls wieder einiges! Weitere städtische Einrichtungen wurden mit freiem W-Lan versehen. Zudem können sich Jobsuchende nun ganz einfach digital über das neue Online-Bewerberportal (www.taunusstein.de/karriere) bei der Stadtverwaltung bewerben. Auch Praktikumsplätze werden dort regelmäßig ausgeschrieben.

Ich wünsche Ihnen nunmehr ein paar schöne Spätsommertage und verbleibe mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Familie!

Ihr Bürgermeister


Sandro Zehner

Defibrillatoren in den Mehrzweckeinrichtungen



Es ist so weit. Ein Großteil der Mehrzweckeinrichtungen der Stadt Taunusstein wurde bereits mit Defibrillatoren ausgestattet.

Nach dem Vorfall, der sich im Dezember 2018, während eines Fußballturniers im Sport- und Jugendzentrum in Taunusstein-Bleidenstadt, ereignete, hatte sich die Stadt Taunusstein dazu entschieden, Defibrillatoren anzuschaffen.

Ausgestattet wurden das Sport- und Jugendzentrum in Bleidenstadt, das Bürgerhaus Taunus und der Mehrzweckraum der Kita Hirschgraben in Hahn,

die Aartalhalle in Neuhof, das Mehrgenerationenhaus in Niederlibbach, das Bürgerhaus in Seitzenhahn, das Dorfgemeinschaftshaus in Watzhahn, die Silberbachhalle und der Mehrzweckraum der ASB Kita Breslauer Straße in Wehen, die Sport- und Kulturhalle in Wingsbach sowie die Zugmantelhalle in Orlen.

Die restlichen Mehrzweckeinrichtungen werden im nächsten Jahr ausgestattet. Gefördert wurden die Defibrillatoren von der Björn-Steiger-Stiftung die sich dafür stark macht, dass Defibrillatoren

genauso selbstverständlich werden wie Feuerlöscher.

Sie sind extra so ausgerichtet, dass auch Laien diese bedienen können. Der nachfolgende Schulungslink der Stiftung zeigt, wie einfach ein Menschenleben gerettet werden kann: <https://youtu.be/S8vCZctOvo>



Fotos: Benjamin Fritsch



Foto: Stadt Taunusstein

02 Neues Aartal-Konzept vorgestellt

Beim Neubürgerempfang wurde das neue Konzept „Aartal erleben“ vorgestellt. Circa 80 neue Bürgerinnen und Bürger reagierten durchweg positiv auf die Ideen.



Foto: pixabay.com

02 Freies W-Lan an weiteren Standorten

In zwei weiteren städtischen Einrichtungen steht seit einigen Tagen freies WLAN zur Verfügung: Aartalhalle Neuhof und Silberbachhalle Wehen.



Foto: pixabay.com

07 Flohmarkt der Kita Hirschgraben

Der Hamster e.V. Förderverein der Kita Hirschgraben lädt zum Kindersachenflohmarkt am Sonntag, 15. September, von 11 bis 13 Uhr, ins Bürgerhaus ein.



Wolfgang Doehring
 Daimlerstraße 11
 65232 Taunusstein
 Tel. 061 28/7 54 22
 Fax 061 28/7 54 28
 Mobil 0172/6 11 14 46
 E-Mail:
info@metallbau-doehring.de
www.metallbau-doehring.de


Wohnmobile
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Ihr Zuhause liegt uns am Herzen!
 Ob Sie einen kompetenten Makler oder eine Hausverwaltung suchen, bei uns sind Sie richtig...



BAUM I
 IMMOBILIEN

Baum Immobilien Christina Baum
 Lortzingstrasse 11 Tel.: 06128 8293
 65232 Taunusstein Fax.: 06128 86611
 E-Mail: info@immobilien-baum.de
 Internet: www.immobilien-baum.de



Gartengestaltung Schmitt

- Gartenpflege/Jahrespflge
- Um- und Neupflanzungen
- Neuanlagen und Umgestaltungen
- Baumfällungen
- Hecken und Baumschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zaun-, Rasen- u. Teichbau

Niels Schmitt
 Tel.: 0 61 20 / 76 24
 od. 01 77 / 4 05 66 94
niels.schmitt-garten@t-online.de

Stadtverwaltung stellt neues Aartal-Konzept beim Neubürgerempfang vor

Beim Neubürgerempfang am 18. August wurde das neue Konzept „Aartal erleben“ vorgestellt. Ungefähr 80 neue Taunussteiner Bürgerinnen und Bürger reagierten durchweg positiv auf die Ideen von einer attraktiven Verbindung im Aartal mit schönen Aufenthaltsplätzen. Eine eigens dafür aufgebaute Info-Stellwand diente zum Ideenaustausch

und lud zu anregenden Diskussionen ein. Viele Fragen wurden gestellt und zugleich spannende Ideen, interessante Anregungen und sinnvolles Feedback eingereicht. So wurden Standorte für E-Räder, einen Matschspielplatz und einen Abenteuer-Bauernhof ins Spiel gebracht sowie die Zugänglichkeit der Aar thematisiert.

Die Politik beschließt Ende September über das Konzept. Danach wird dieses ggf. angepasst und die vorgesehenen Maßnahmen mithilfe von Workshops, in denen Anwohner, Interessenten und Interessengruppen ihre Ideen und Anregungen einbringen können, in den nächsten Jahren schrittweise umgesetzt.

Eichelberger Weg – Öffnung der Einbahnstraße für gegengerichteten Radverkehr

Die Stadt Taunusstein öffnet die Einbahnstraße Eichelberger Weg zur Platter Straße für gegengerichteten Radverkehr. Gemäß dem Verkehrsentwicklungsplan wird die Öffnung von Einbahnstraßen für den gegengerichteten Radverkehr zur Attraktivitätssteigerung des Radverkehrs empfohlen. Nach umfangreichen Studien wurde diese Möglichkeit bereits

im Jahre 1997 in der Straßenverkehrsordnung aufgenommen. Für die Nutzer und die Kommunen bietet die Lösung in der Regel folgende Vorteile: Wohngebiete können flächenhaft und umwegfrei für den Radverkehr erschlossen werden. Radfahrer können Wege verstärkt abseits der Hauptverkehrsstraßen zurück-

legen. Das ist sicherer und in der Regel wegen geringen Beeinträchtigungen durch den KFZ-Verkehr auch angenehmer. Durchgehende Verbindungen im Radverkehrsnetz können leichter realisiert werden. Nach einer Versuchsphase von 6 Monaten wird die Öffnung weiterer Einbahnstraßen angestrebt.

Tag des offenen Denkmals in Taunusstein Der jüdische Friedhof am Wehener Halberg

Zum bundesweiten Tag des offenen Denkmals öffnet das Museum im Wehener Schloss am Sonntag, 8. September, 11 bis 17 Uhr, den historischen jüdischen Friedhof am Halberg. Der jüdische Friedhof am Halberg ist das einzige verbliebene Zeugnis der ehemaligen Cultusgemeinde Wehen. Nach der Verleihung der Stadtrechte an den Weiler Wehen, 1323, bekam Graf Gerlach I. von Nassau Weilburg das Recht zugesprochen Juden ansiedeln zu dürfen. Aus dieser frühen Zeit sind weiter keine Zeugnisse erhalten. Der älteste erhaltene Grabstein vor Ort stammt aus dem Jahr 1694 und in einem Schutzbrief aus dem Jahr 1713 wird dessen Inhaber als „Nathan, Jude zu Wehen“ bezeichnet. Auf dem Wehener Landfriedhof wurden Verstorbene aus dem weiteren

Umfeld der heutigen Stadt Taunusstein beigesetzt. Erst 1749 bekamen die jüdischen Bürger Wiesbadens das Recht zugesprochen einen eigenen Friedhof einzurichten. Auf dem langgestreckten Gelände befinden sich heute noch 55 Grabsteine aus dem Zeitraum zwischen 1694 und 1933. Wie viele Grabmale es einmal tatsächlich waren, lässt sich nicht mehr ermitteln. In der Pogromnacht vom November 1938 wurde die Synagoge der Cultusgemeinde Wehen, die um 1800 in der Weiherstraße errichtet worden war, eingerissen. Nur wenige Bürgerinnen und Bürger jüdischen Glaubens überlebten die nationalsozialistische Gewaltherrschaft, indem sie rechtzeitig auswanderten. Am jüdischen Friedhof hat das Museum im Wehener

Schloss Informationstafeln dauerhaft installiert. Besuchermappen mit Kurzinformationen und den Übersetzungen der hebräischen Grabinschriften und eine umfangreiche Broschüre (Euro 12) stehen zur Selbsterkundung zur Verfügung. Der Friedhof ist über eine Treppe am Neuen Weg (neben Hausnr. 8), in Taunusstein-Wehen zugänglich. Parallel zum Tag des offenen Denkmals ist das Museum im Wehener Schloss, Weiherstr. 6, Taunusstein-Wehen, mit seiner regionalhistorischen Ausstellung „Vom Barbier, dem Rohrstock, der Kochkiste und wie die Stadt zu ihrem Namen kam...“ und, der Ausstellung „Ruth Ohlig-Kiesel – Wolken schmecken“ aus der Reihe Kunst aus der Region, geöffnet.


Update: Freies WLAN in zwei weiteren Einrichtungen

In zwei weiteren städtischen Einrichtungen steht seit einigen Tagen freies WLAN zur Verfügung:

Aartalhalle Neuhof, Ziegelhüttenweg 7 und Silberbachhalle Wehen, Am Marktplatz

Nach der Freischaltung an einem Standort lässt sich Ihr Mobilgerät schnell und simpel mit dem WLAN-Netzwerk verbinden: Das Endgerät im entsprechenden WLAN-Menü mit „Hessen-WLAN Stadt Taunusstein“ verbinden. Anschließend die sich öff-

nende Anmeldeoption anwählen und auf der folgenden Seite mit einem Klick auf „weiter“ fortfahren. Bestätigen Sie nun die AGB unseres Partners free-key durch das Setzen eines Hakens und drücken sie auf „akzeptieren“. Schon sind Sie mit dem freien WLAN verbunden.



Öffnungszeiten:	Tausustr. 32
Montag 10:00 – 12:00 Uhr	65232 Taunusstein
Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr 16:00 – 18:00 Uhr	Tel.: 06128-3827
Mittwoch 15:30 – 19:00 Uhr	www.tausenstein.de
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr	Fahrplan Bücherbus s.
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr	Homepage

Steinbildhauer- und Steinmetzmeister



Treppen
Fensterbänke
Grabdenkmale
Küchenarbeitsplatten

ACHIM GANSER

Natursteine für Haus, Garten und Friedhof

Kirchstraße 29
65321 Heidenrod-Neuroth
Achim@steinmetz-ganser.de

Tel.: 06775 - 2 69
Fax: 06775 - 9 81 63
www.steinmetz-ganser.de

Kfz-Prüfstelle

Taunusstein

Hauptuntersuchungen
dazugehörige Abgasuntersuchungen
Änderungsabnahmen
Oldtimerkennzeichen

**Termine
Mo - Sa!**




Erich-Kästner-Straße 3 65232 Taunusstein-Hahn
Terminetelefon 0 61 28 - 860 66 32
www.kfz-pruefstelle-Taunusstein.de

Neue Stellplatzsatzung für Taunusstein

Die Stellplatzsatzung soll an die novellierten Paragraphen der Hessischen Bauordnung (HBO) angepasst werden.

Darüber hinaus ermöglicht die Neufassung der HBO über den bisherigen rechtlichen Rahmen hinaus den vollständigen oder teilweisen Verzicht auf die Herstellung von notwendigen Stellplätzen.

In seiner letzten Sitzung befürwortete der Magistrat die Absicht des Gesetzgebers, neue Mobilitätsformen zu unterstützen und zu entwickeln. Dazu schlägt der Magistrat der Stadtverordnetenversammlung die folgenden Änderungen vor:

Durch besondere Maßnahmen wie z.B. ÖPNV- Angebote, E- Räder, Car- Sharing Angebote können im Mehrfamilienhausbau Stellplätze entfallen. Notwendige KFZ- Stellplätze können nach den neuen gesetzlichen Vorgaben bis zu einem Viertel durch Fahrradstellplätze ersetzt werden. Versiegelte Flächen werden minimiert. Der Gebrauch von Fahrrädern als umweltfreundliches Verkehrsmittel und der ÖPNV wird gefördert.

Hier werden zukunftsweisende Wege beschritten, die die städtebauliche Innenbereichsentwicklung fördern, meint Bürgermeister Sandro Zehner. Sowohl der 2015 beschlossene Verkehrsentwicklungsplan 2030 der Stadt Taunusstein als auch die 2017 beschlossene „Evaluierung und Fortschreibung der Strategie der Stadtentwicklung“ haben die geltende

Stellplatzsatzung als ein regelmäßiges Umsetzungshindernis beschrieben. Zukünftig wird nach dem Motto „Wohnraum geht vor“ auf den Nachweis von Stellplätzen für den nachträglichen Ausbau von Dach- oder Kellergeschossen zu Wohnraum verzichtet. Zur Stärkung der Ortskerne und Entwicklung der Zentren ist eine Zonenregelung vorgesehen. In den Ortskernen wird der Stellplatzschlüssel von zwei Stellplätzen auf einen Stellplatz reduziert

Ein kleiner Beitrag zum Klimaschutz wird durch größere Baumscheiben geleistet. Bäume dienen als Wasserdunst- und Schattenspender, verbessern das Mikroklima und können im Sommer einen Beitrag zur Milderung der Überhitzung leisten. Eine Bepflanzung der Parkplätze dient nicht nur einer umwelt- und landschaftsverträglichen Gestaltung, sondern vermindert das Risiko, dass bei starken Regenfällen die Kanalisation oder die Vorfluter die oberflächlich abfließenden Wassermassen nicht fassen können und es somit zu örtlichen Überschwemmungen kommt.

Die neue Stellplatzsatzung, so ist Sandro Zehner sicher, leistet einen wichtigen Beitrag, den Wohnungsbau in Taunusstein attraktiver zu machen und die Ortskerne zu stärken. Der Entwurf geht zunächst über alle Ortsbeiräte zur Beschlussfassung und dann zur endgültigen Beschlussfassung an die Stadtverordnetenversammlung.

Beleuchtung aller Art, auch mit Akku!

SCHUPPSTRASSE 2 | HOFGARTENPLATZ | WIESBADEN SONNENBERG
www.stockhausenlicht.de | Tel. 06 11 / 5 05 87 67

STOCKHAUSENLICHT

ZEITLOS ELEGANT MODERN
 LICHTPLANUNG | BERATUNG | LEUCHTMITTEL | ACCESSOIRES

ÖFFNUNGSZEITEN	
Mo-Fr	10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr
Mi	10.00 - 13.00 Uhr
Sa	10.00 - 14.00 Uhr



Herbstrückschnitt ?

Jetzt Termine machen !

Wir machen auch Winterdienst !
IN WEHEN UND ORLEN
Hier sind wir vor Ort und ganz nah dran.
Angebote kostenlos und unverbindlich !

Hausmeisterservice Bergmann
 65232 Taunusstein
Objekt und Gartenpflege
 06128-982793 0170-9852090

Spielwaren Schauss

Das Fachgeschäft
in Ihrer Nähe



Schauss

Der Fahrradspezialist
in Taunusstein-Hahn

Beratung – Service – Verkauf – Verleih

Taunusstein-Hahn | Aarstraße 135 | Tel.: 06128/927212,
www.w-schauss.de | info@w-schauss.de



Sie möchten Ihren Garten umgestalten oder neu anlegen?

Wir beraten, planen und führen für Sie aus. Beginnen Sie jetzt mit Ihrer Gartenplanung für Herbst 2019 / Frühjahr 2020!



Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Auf dem Kleinen Feld 20 · 65232 Neuhof
info@gala-schmidt.de · Tel. 06128 8583953

**BESSER ALS LESEN:
LIVE ERLEBEN.**

Ihr Ansprechpartner in
Taunusstein, Hahn,
Neuhof, Watzhahn, etc.
Wolfgang Koch
Mobil 0171 4732241



kobold



Seniorenbeirat bildet wieder Arbeitskreise

Noch in der Sommerpause führte der Seniorenbeirat seinen zweiten Workshop zur Leitbildentwicklung durch und konnte in der darauffolgenden regulären Sitzung schnell zur Sache kommen: 4 Arbeitskreise wird es geben, die sich nun allesamt vor dem Hintergrund eines Programms an die Arbeit machen können. Es sind: Barrieren im öffentlichen Raum, Wohnen im Alter, Aktualisierung des Verzeichnisses der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken und neu die Vernetzung der Seniorenclubs. Im dritten Workshop im Oktober soll dann abschließend das Leitbild für den Seniorenbeirat erstellt werden. Wie der stellvertretende Vorsitzende des

Seniorenbeirats, Norbert Weimar, berichtete, war auch die zweite ganztägige professionell begleitete Veranstaltung insofern besonders wertvoll, als die Mitglieder der Seniorenvertretung der Stadt verschiedene Projekte außerhalb einer straffen Tagesordnung vertiefen und vortragen konnten. Erfreut zeigte sich der Vorsitzende, Dietmar Enders, darüber, dass in jedem der Arbeitskreise auch ein beratendes Mitglied vertreten sein wird. „Auch das ist neu und bringt die notwendige Expertise“, betont er.

Wie groß das Interesse vieler älterer Menschen in der Stadt am Thema Betreutes Wohnen ist, ergab sich bei

der Aussprache über ein Schreiben einer Mitbürgerin an den Beirat. Sie bringt darin ihre Besorgnis darüber zum Ausdruck, dass die Stadt Taunusstein Bürger u.a. an Wiesbaden, Schlangenbad, Idstein und Eltville verliert, die zwar aus Haus oder Wohnung altersbedingt ausziehen wollen, jedoch noch längst kein Fall für ein Pflegeheim sind. Ihr Vorschlag: Die Stadt möge das günstig gelegene Gelände der Hessapp aufkaufen, um dort eine Einrichtung für das Servicewohnen, wie es auch genannt wird, zu ermöglichen. Nach einem Gespräch mit Bürgermeister Sandro Zehner musste der Vorsitzende allerdings mitteilen, dass die Stadt auf

einen solchen Gewerbestandort nicht verzichten kann. Hoffnung liegt nun auf einem angekündigten Projekt in Bleidenstadt.

Bestürzt regierte der Seniorenbeirat auf den Bericht aus dem Kreis der beratenden Mitglieder, wonach auch die umliegenden Krankenhäuser ältere Patienten immer schlechter auf deren Entlassung vorbereiten. Mit offenen Wunden und Folgen von Mangelernährung würden sie zurück ins Heim oder ihre Wohnung geschickt, Schmerzpatienten oftmals ohne Medikamente oder zumindest Rezepte. „Häufig gar keine Selbstverständlichkeit“ lautete die mehr als berechtigte Klage.

Diskutieren, nicht nur Zuhören Senioren-Kulturkreis setzt auch auf geistige Aktivität

Gespräche, eigene Meinungen und Freude am Gedankenaustausch sind im Alter besonders wichtig. Deshalb richtet der Senioren-Kulturkreis Taunusstein auch sein neues Herbst-Winter-Frühjahr-Programm wieder auf ein lebhaftes Miteinander aus. Neu ist ein Stammtisch, der für Mitglieder des SKT erstmals am 10. September, 18 Uhr, im Wehener Gasthaus „Zur Krone“ stattfinden soll. Erst wenige Monate alt ist das Orchester, wo Hobby- und Profimusiker, die nun im Rentenalter sind, weiterhin ihr Können miteinander herausfordern

können. Schon lange präsentieren die Mitglieder der Malgruppen ihre künstlerischen Fähigkeiten in örtlichen Ausstellungen.

Herzhaft diskutiert wird auch in den Gruppen Literatur und Philosophie. Und Teilnehmer der Gruppen Geschichte, Natur und Technik, sowie Wirtschaft und Finanzen bringen ebenfalls ihr eigenes Wissen in die monatlichen Vorträge ein. Gefragt wird in den Gruppen Kunstgeschichte und Musik. Und zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch kommt es in der Gruppe Fotografie. Dass Hand-

arbeiten in einer Gemeinschaft keine wortlose Angelegenheit sind, beweist zweimal im Monat die Gruppe, die auch den gleichen Namen trägt. Kluge Gedanken treffen in der Reisegruppe aufeinander. Und auch bei den Radfahrern und Wanderern geht es unterhaltsam zu. Wobei nun nicht die Gruppen hintenan gestellt werden sollen, in denen man Englisch, Französisch und auch Italienisch spricht. Oder auch jene, wo man Fähigkeiten erlernen kann, die den Besitz eines Computers zu einem schöpferischen Vergnügen machen. Und damit ist das

Angebot, das Manfred Thomas und sein Gruppenleiter-Team für Jahrgänge ab 60-Plus bereithält, immer noch nicht am Ende. Bridge-Spielerinnen und Spieler, Schach-Spielerinnen und Spieler, Rommé-Spielerinnen und Spieler finden ebenfalls einen geselligen Treffpunkt, ganz zu schweigen von denen, die hin und wieder gerne einen guten Tropfen kosten. Und – last not least – wer sich um sein Gedächtnis sorgt (was im Alter ja vorkommen soll), kann dies ebenfalls in einer Gemeinschaft mit klugen Anregungen tun.

Gut versorgt zu Hause leben



Unsere Leistungen:

- ✦ Grundpflege (Körperpflege, Ernährung, Mobilität).
- ✦ Behandlungspflege.
- ✦ Hauswirtschaftliche Versorgung.
- ✦ Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen.
- ✦ Betreuungs- und Entlastungsleistungen.

Wir beraten Sie gerne, wenn Sie Fragen zur ambulanten oder häuslichen Pflege haben.

Sie erreichen uns in:

Taunusstein 06128 - 20 39 600
www.medimobil-pflegedienst.de



Taunusstein

**LEITSTELLE
ÄLTERWERDEN**

**Hauptamtliche
Mitarbeiterinnen:**

Uta Feix und
Waltraud Möhrlein

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9 - 12 Uhr
Mi. 16 - 18 Uhr

**Seniorenbeirat nach
vorheriger Vereinbarung**

Telefon

06128/ 241 - 322
oder 241 - 323

www.taunusstein.de



**Wissen,
dass es Mutti
gut geht**



ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können.

Weitere Informationen unter www.eswe-familien-assist.com

Jetzt 3 Monate kostenlos kennenlernen



Ihr freundliches TAXI

Taunusstein
06128
5100 & 1212

- Stadtfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Krankenfahrten
- Ortsfahrten
- 8 Personen-Taxi




Seniorenzentrum Taunusstein
IN DER LESSINGSTRASSE



Pflegeheim, Pflegehotel, Pflegedomizil
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege
seniorenrechtliche Ferienwohnungen

Zweiraumsuiten (45 m²) und Einzelzimmer (24 m²) für Pflegebedürftige

www.seniorenzentrum-taunusstein.de · Tel. 06128 – 248-0
Lessingstraße 26-28, 65232 Taunusstein
info@seniorenzentrum-taunusstein.de

5★ für Ihren Ruhestand!

Residenz Schlangenbad



Tag der offenen Tür
08.09.19 | 14-17 Uhr

Hier genießen Senioren den Ruhestand nach eigenen Vorstellungen und Wünschen, zu attraktiven Konditionen.

- ★ Selbstbestimmt und sicher wohnen.
- ★ Service individuell wählen.
- ★ Abwechslung erleben.
- ★ Sich Gutes gönnen.
- ★ Das Leben genießen.

Mehr unter: www.senioren-wohnekonzepte.de

RESIDENZ & HOTEL „AM KURPARK“ SCHLANGENBAD

Direkt am Kurpark
Rheingauer Straße 15
65388 Schlangenbad
06129.5040-0



Ambulanter Pflegedienst

Michael Schnellbacher

Beratung und alle Leistungen der Grund- und Behandlungspflege

Graf-Gerlach Straße 10
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/6655
Fax: 06128/858904

Zugelassen für alle Kassen

Ihr kompetenter Pflegepartner in Taunusstein



Qualifizierte Beratung zum Thema Pflegestufe

Pflegeberatung Iris Spanehl

Pflegesachverständige | Leitende Pflegefachkraft

T: 06120 - 904 905
M: 0176 - 244 31 0 81
iris.spanehl@pflegeberatung.org

Schöne Aussicht 9
65329 Hohenstein



AMPTIST

DAS AMBULANTE PFLERGE-TEAM

**T AGTÄGLICH
E NGAGIERT
A M
M ENSCHEN**



H. Scheibel M. Müller

Im Seniorenzentrum
Lessingstrasse 28
65232 Taunusstein
Tel. 06128 - 246 341
Fax 06128 - 246 528
amptist@web.de
www.amptist.de

Heroische Momente und Gefühle beim Klassiker der Filmkunst

Sehen Sie nach der Sommerpause am 11. September, 15 Uhr einen Edelwestern der Spitzenklasse: Im Rausch überfallen und töten die Cowboys Rick und Lee die junge Frau des Sheriffs Matt Morgan. Am Tatort findet Matt einen Sattel, den er als Eigentum seines alten Kumpanen Craig Belden erkennt.

Er fährt mit dem Zug nach Gun-Hill wo Craig Belden seine Ranch hat. Matt kommt mit dem Sattel zu Craig. Er macht ihm Vorwürfe, aber Craigs Sohn erklärt, Pferd und Sattel seien ihm gestohlen worden. Bald aber wird klar, dass Rick der Mörder von Matt Morgans Frau war. Erschüttert bittet der

Rancher den Sheriff, das Leben seines Sohnes zu schonen. Morgan geht auf nichts ein und schlägt sich mit seinem Gefangenen unter einer Schießerei zum Bahnhof durch, um mit dem letzten Zug in die nächste Stadt zu fahren und dort den Mörder seiner Frau vor Gericht zu bringen. Eine einfache Story,

aber dank der Hauptdarsteller und des Regisseurs ein brillantes Meisterwerk eines Western Films. Sehen Sie diesen hervorragend gespielten und inszenierten Star-Western mit beachtlicher Spannung, am Mittwoch, den 11. September um 15 Uhr im Bürgerhaus TAUNUS, Alter Saal. Eintritt frei!

Senioren „aktiv“ Programm für September 2019

Im Monat September treffen sich die im Folgenden aufgeführten Gruppen des Senioren-Kulturkreises (SKT) zu den jeweils genannten Terminen (Datum und Uhrzeit) an den angegebenen Orten (Räumlichkeit o. Treffpunkt):

Bridge:	18. September, 15 Uhr, Wehen, Städt. Kindergarten (Breslauer Straße 18)	Natur und Technik:	11. September, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West, Thema: „Das Unendliche in der Mathematik“
Computer:	wöchentlich nach vereinbarten Terminen	Orchestergruppe:	4. und 18. September, 15 Uhr, Hahn, Kita „Hirschgraben“
Englisch I:	(Fortgeschrittene) 2., 16. und 30. September, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum	Philosophie:	3. September, 16 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum, Thema: „Denken heißt Denken im Plural“
Englisch II:	(Konversation) 9. und 23. September, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum	Radfahren:	12. und 26. September, Gruppen A + B, Bleidenstadt, Aarstraße, REWE, hinterer P., Gruppe A: 9 Uhr, Gruppe B: 10 Uhr
Foto:	13. September, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum	Rommé u. a. Spiele:	10. und 24. September, 14 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West
Französisch:	3., 10., 17. und 24. September, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum	Schach:	12. und 26. September, 14 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum
Gedächtnistraining:	6. September, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum	Seniorentanz:	9. und 23. September, 14.30 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Alter Saal
Geschichte:	9. September, 15 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West, Thema: „Frieden – und was nun?“	Wandern:	5. und 19. September, Gruppen A, B+C: Hahn, Kleiststraße, REWE-Center, hinterer Parkplatz am Fußweg zur Brücke, Gruppe Gruppen A, B+C 9.30 Uhr
Handarbeiten:	10. und 24. September, 13.30 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum	Wirtschaft u. Finanzen:	11. September, 16 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West
Italienisch:	20. September, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum	Ausstellung der Malgruppen:	Hahn, Senioren-Residenz Lessingstraße: „Märchen“
Literatur:	2. September, 15 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum, Roman: „Schäfchen im Trocknen“		
Malen I:	2., 9., 16., 23. und 30. September, 10 Uhr, Hahn, Kita „Hirschgraben“		
Malen II:	3., 10., 17. und 24. September, 10 Uhr, Hahn, Kita „Hirschgraben“		
Musik:	25. September, 15 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Alter Saal, Thema: „Naturlaute in der Musik“		

(Kurzfristige Programm-Änderungen sind möglich)

Taufe im Hahner Freibad

„Super, so etwas hatten wir hier im Freibad auch noch nicht!“ so Karl-Heinz Cramer von der Stadt Taunusstein auf die Anfrage der Freikirche Taunusstein hin, ob sie im Hahner Freibad eine Taufe durchführen könnte.

Interessiert verfolgten einige Badegäste das ungewöhnliche Ereignis dann am Morgen des 11. August. Drei Männer und eine Frau, allesamt aus dem Iran, stiegen nacheinander in das Schwimmbecken, und wurden getauft. Viele Freunde und Bekannte verfolgten das Geschehen im Wasser. In ihrem Heimatland Iran hat der Wechsel vom Islam zum Christentum schwere Folgen. Konvertiten droht Ausgrenzung, Verfolgung, Verlust des Arbeitsplatzes, Inhaftierung und Folter, sowie Vergewaltigung und Hinrichtung. Den Täuflingen ist es nun in Deutschland möglich ihren

Glauben öffentlich und frei zu leben. Der Preis, den sie dafür bezahlen ist hoch. Die Trennung von der Familie, der Verlust von Wohnung und Vermögen, das Trauma der Flucht und der schwierige Neuanfang in einer komplett anderen Kultur kosten viel Kraft. Ali K. (19) z.B. hatte im Iran gerade seine Aufnahmeprüfung für die Universität bestanden, als er überstürzt fliehen musste. Nun lernt er fleißig Deutsch und engagiert sich aktiv bei der Tafel und in der Freikirche Taunusstein. An ein Studium ist erst einmal noch nicht zu denken.

Unser besonderer Dank gilt den Herren Cramer und Herrn Lopez Gonzalez von der Stadt Taunusstein für ihre freundliche und engagierte Hilfe.

Die Freikirche Taunusstein besteht seit 11 Jahren und trifft sich regelmäßig in der Erich-Kästner-Straße 5 zu Gottes-



Foto: Kerstin Placzek

diensten, Bibelkreisen und gemeinsamen, fröhlichen Festen. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Nä-

here Informationen über freikirche-taunusstein.de oder Bernhard Klink Tel.06128-243895

VERANSTALTUNGSHINWEISE

jeden So. 10 Uhr	Lauftreff Neuhof, Sportplatz „Im Maisel“, Neuhof, Tel.: 06128 73137
jeden Mi. 18.30 Uhr	Lauftreff Neuhof, Sportplatz „Im Maisel“, Neuhof, Tel.: 06128 73137
jeden Do. 14-18 Uhr	Wochenmarkt, Dr.-Peter-Nikolaus-Platz, Hahn, www.marktgilde.de
jeden Freitag 14 bis 16 Uhr	„Café Alte Post“, Diakonischen Werkes Rheingau-Taunus, Aarstr. 44, Bleidenstadt, www.dwrt.de
jeden Freitag 19.30 Uhr	Taunus-Buben, Skat-Spielgemeinschaft, Restaurant „Zur Alten Post“, Aarstr. 256, Wehen, markttyp@googlemail.com
jeden Freitag 17.30 Uhr	Waldlauftraining beim TV Hahn, IGS Obere Aar, Mensa, Pestalozzistraße, Hahn, Tel: 06128 934408
01.09. 11 - 13 Uhr	Kindersachenflohmarkt der Kita Taunusstraße; Sport- und Jugendzentrum Bleidenstadt; Elternbeirat der Kita Taunusstraße
01.09. 11 - 16 Uhr	10 Jahre Pflegedomizil in der Lessingstraße; Seniorenzentrum Taunusstein; 06128 248151
01.09. 11 - 18 Uhr	Kunsthändlermarkt Taunusstein kreativ!; Bürgerhaus Taunus; Kunst- und Kulturstiftung; 06128 241-110
01.09. 15 - 16 Uhr	Musical MAHLZEIT; Turnhalle Silberbachschule; MGW 1856 Wehen e.V.; 06128 7480910
02.09. 9 - 11.30 Uhr	Mama lernt Deutsch!; Silberbachschule Wehen; vhs Rheingau-Taunus e.V.
03.09. 15 - 16.30 Uhr	Miteinander Gruppe; Städtische Tageseinrichtung für Kinder Schaufberg; Städtische Tageseinrichtung für Kinder Schaufberg; 06128 21729
03.09. 18.30 - 20 Uhr	Gesprächskreis bei Demenz; Seniorenzentrum Taunusstein; Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.; 06123 7050119
07.09. 16 - 22 Uhr	It's Wine Time in Wehen; Weihercenter; Claudia Schaub-Lange; 0152 53762070
08.09. 11 - 17 Uhr	Tag des offenen Denkmals; Jüdischer Friedhof (Wehen); Museum im Wehener Schloss; 06128 968696
08.09. 14 - 20 Uhr	It's Wine Time in Wehen; Weihercenter; Claudia Schaub-Lange; 0152 53762070
09.09. 9 - 11.30 Uhr	Mama lernt Deutsch!; Silberbachschule Wehen; vhs Rheingau-Taunus e.V.;
10.09. 18 - 21 Uhr	Infoabend Elterngeld; Familienzentrum MüZe Taunusstein e.V.; Familienzentrum MüZe mit pro familia; 0611 376516
12.09. 9 Uhr	81. Stiftungsfest; Café und Restaurant Schrank; Bürgerstiftung Taunusstein
12.09. 19 - 21 Uhr	Runder Tisch der Lokalen Agenda 21; Bürgerhaus Taunus; 06128 7409993
14.09. 14 - 16 Uhr	Tauschbörse; Familienzentrum MüZe Taunusstein e.V.; 06128 23554
15.09. 11 - 13 Uhr	Kindersachenflohmarkt Hamster e. V.; Bürgerhaus Taunus; 0157 32534095
15.09. 15 - 17 Uhr	Beziehungsweise... Ehe eher nicht! Musik-Kabarett; Scheune, Gartenstr. 9; Ja.Ro.-Music; 06128 75519
16.09. 9 - 11.30 Uhr	Mama lernt Deutsch!; Silberbachschule Wehen; vhs Rheingau-Taunus e.V.
16.09. 19.45 Uhr	öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hambach; Dorfgemeinschaftshaus, Seniorenraum (Hambach);
19.09. 19 Uhr	öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Taunusstein; Bürgerhaus TAUNUS, Herblay-Saal
20.09. 17 - 22 Uhr	Neuhof Weinstand auf dem Dorfplatz; Altes Feuerwehrgerätehaus Neuhof; Christian Fachinger; 06128 71467
21.09. 17 - 22 Uhr	Tagesabschlussfahrt; Saal St. Ferrutus; Waldbühne Bad Schwalbach e.V.; 06124 4587
22.09.	Limes Cicerona; „Limes“ Orlen; 06128 6472
22.09. 17 - 20 Uhr	Big Concert: 20 Jahre XXL-Band; Dorfgemeinschaftshaus Hambach; Musikschule Hünstetten Taunusstein; 06126 53840
23.09. 9 - 11.30 Uhr	Mama lernt Deutsch!; Silberbachschule Wehen; vhs Rheingau-Taunus e.V.
24.09. 19 Uhr	öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport; Bürgerhaus TAUNUS (Raum Ost)
25.09. 19 Uhr	öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr; Besprechungsraum (010), EG, Rathaus
26.09. 19 Uhr	öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses; Bürgerhaus TAUNUS (Raum West)
27.09. 17 - 22 Uhr	Neuhof Weinstand auf dem Dorfplatz; Altes Feuerwehrgerätehaus Neuhof; Christian Fachinger; 06128 71467
28.09. 8 Uhr	4. Wanderung Komplette Taunussteiner Runde, links herum; Dorfgemeinschaftshaus Watzahn; Bürgerstiftung Taunusstein
28.09. 11 - 15 Uhr	Wanderung im Bereich der Taunussteiner Runde; Parkplatz Laubachtal (65232); Bürgerstiftung Taunusstein; 06128 44226
28.09. 11 - 15 Uhr	Wanderung der Bürgerstiftung Taunusstein; Grillplatz „Im Maisel“ Neuhof; Bürgerstiftung Taunusstein; 06128 44226
28.09. 17 - 22 Uhr	Neuhof Weinstand auf dem Dorfplatz; Altes Feuerwehrgerätehaus Neuhof; Christian Fachinger; 06128 71467
29.09. 11 - 18 Uhr	Kelterfest; Alter Bahnhof; Bleidenstadter Heimat- und Verschönerungsverein; 06128 43146
30.09. 9 - 11.30 Uhr	Mama lernt Deutsch!; Silberbachschule Wehen; vhs Rheingau-Taunus e.V.;
01.10. 15 - 16.30 Uhr	Miteinander Gruppe; Städtische Tageseinrichtung für Kinder Schaufberg; Städtische Tageseinrichtung für Kinder Schaufberg; 06128 21729
01.10. 18.30 - 20 Uhr	Gesprächskreis bei Demenz; Seniorenzentrum Taunusstein; Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.; 06123 7050119
02.10. 9 Uhr	82. Stiftungsfest; Café und Restaurant Schrank; Bürgerstiftung Taunusstein;
03.10.	Römerfest mit Marktreiben; „Limes“ Orlen; LIMES CICERONES
03.10. 11 - 17 Uhr	Römerfest am Zugmantel; Zugmantel / Römerturm Orlen; Cohorte Zugmantel;
04.10. bis 06.10.	Wingsbacher Kerb; Sport- und Kulturhalle Wingsbach

Hinweis: Eventuelle Terminänderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Die Termine finden Sie auch unter www.taunusstein.de/freizeit/veranstaltungen

Kita Hirschgraben lädt zum Kindersachenflohmarkt ein

Der Hamster e.V. Förderverein der Kita Hirschgraben lädt herzlichst zum Kindersachenflohmarkt ein. Dieser findet am Sonntag, 15.09.19, von 11 bis 13 Uhr im Bürgerhaus in Hahn statt. Verkauft werden Kinder- & Babysachen (Kleidung, Spielzeug, Ausstattung). Der gesamte Erlös des leckeren Kuchenbuffets und der

Standgebühren kommt dem Kindergarten zu Gute. Tischreservierung und Info: hamster.e.v.taunusstein@web.de, 0157/32534095 oder www.hamsterverein.jimdo.com
Standgebühren: 7 Euro + selbstgebackenen Kuchen oder Muffins, 10 Euro ohne Kuchen, Stellplatz für einen mitgebrachten Kleiderständer 5 Euro.

Infoabende Demenz Hilfe für Angehörige

Ein gutes Leben mit Demenz – aber wie? Wie kann der Erkrankung der Schrecken genommen werden? Wie können Angehörige durch sicheren Umgang mit dem erkrankten Familienangehörigen die Entlastung finden, die den Alltag erleichtert und entspannt? Diesen Fragen widmet sich die Demenzarbeit der Stadt Taunusstein mit einer Schulung für Angehörige. Die dreiteilige Inforeihe findet für alle interessierten Angehörigen von Menschen mit Demenz statt. Herzlich eingeladen sind auch Personen, die im nahen Umfeld Menschen mit Demenz begleiten.

Ziel der Veranstaltung ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie mit Stresssituationen im Alltag bei Menschen mit Demenz umgegangen werden kann. Welches Verhalten von Angehörigen hilft bei Menschen mit Demenz, welches schadet und was erleichtert das Zusammenleben. Sie erhalten Tipps im Umgang mit besonderen Situationen, die sie als Angehörige herausfordern und unnötigen Stress verursachen. Die Inforeihe wird von einer qualifizierten Fachkraft geleitet.

Information und Kontakt:

Stadt Taunusstein
Waltraud Möhrlein
Rathaus, Zimmer 136 // 1. OG
Aarstraße 150
65232 Taunusstein
Telefon: 06128 241-323
E-Mail: waltraud.moehrlein@taunusstein.de

Die Schulung findet statt am Montag, 2. September, von 17 bis 19 Uhr und am Montag, 9. September, von 17 bis 19 Uhr, im Rathaus Taunusstein-Hahn, Aarstraße 150, Raum 147 (Parkplätze in der Tiefgarage Rathaus).

Neuer Qi Gong-Kurs

Der Tai Chi Verein Taunusstein beginnt am 9. September mit einem neuen Qi Gong-Kurs, der sich über zehn Abende jeweils montags erstrecken wird. Dieser Kurs findet in der Sporthalle der Regenbogenschule in Bleidenstadt statt.

Qi Gong bedeutet „Arbeit mit der Lebensenergie“. Qi Gong ist ein ganzheitliches System mit Selbstheilungstechniken, das gesundheitsfördernde Körperhaltung, Bewegung, Selbstmassage, Atemtechniken und Meditation umfasst.

Die Teilnahmegebühr für diese zehn Abende beträgt 60 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Informationen gibt es bei der Kursleiterin Gudrun Lück-Haberland, Telefon (0611) 809196. Bequeme Kleidung und Hallenschuhe werden empfohlen.

Die Teilnahmegebühr für diese zehn Abende beträgt 60 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Informationen gibt es bei der Kursleiterin Gudrun Lück-Haberland, Telefon (0611) 809196. Bequeme Kleidung und Hallenschuhe werden empfohlen.

Termine der Bürgerstiftung

Donnerstag, 12. September, 9 Uhr
81. Stiftungsfest
offen für alle ohne Voranmeldung
Café Schrank, Aarstraße 228, Wehen

Mittwoch, 2. Oktober, 9 Uhr
82. Stiftungsfest
offen für alle ohne Voranmeldung
Café Schrank, Aarstraße 228, Wehen

Auf eine gute Nachbarschaft

Zum 10. Mal feierte die Nachbarschaft rund um das Haus der Lindenstraße 3 in Bleidenstadt ihr jährliches „Nachbarschaftsgrillen“.

Die Gastgeber, die Familien Leicht und Schuster-Leicht, laden einmal im Jahr zu diesem Grillfest ein. Die Stimmung war super und das Buffet

wurde Dank der mitgebrachten Salate und Kuchen einfach lecker. Die Kinder spielten und die Erwachsenen nutzten die Zeit zum Plauschen. Sogar ein Feuerwerk durch einen ambitionierten Nachbarn wurde geboten. Das verbindet, da waren sich alle der rund 50 Anwesenden einig.



Foto: Sabine Schuster-Leicht

Klein und Groß beim gemeinsamen Musizieren

Das jährlich stattfindende „Schülerkonzert für alle“ der Musikschule Hünstetten-Taunusstein hat Tradition. Kenner wissen, dass im Frühjahr dieses Konzert immer in Hünstetten stattfindet, während das Taunussteiner Konzert immer am letzten Samstag vor den Herbstferien angeboten wird. Für die Nachwuchskünstler ist die Erfahrung eines Auftritts vor einem größeren Publikum immer mit Lampenfieber verbunden, aber der Applaus der Zuhörer ist der größte Lohn für die Aufregung.

Von Klassik bis Pop, von Anfänger bis Fortgeschritten, von Jung bis Alt: das Programm bietet für

jeden Geschmack etwas, entweder in Solo- oder Ensemblebeiträgen. Derzeit sind folgende Schwerpunkte vorgesehen:

14.00 Uhr: Geige, Cello

15.00 Uhr: Gesang, Gitarre, E-Bass, Schlagzeug und Trommeln

16.00 Uhr: Klavier, Keyboard

17.00 Uhr: Holz- und Blechbläser

Das Konzert findet am Samstag, dem 21. September im DGH in Taunusstein-Hambach statt (Zur Schille-reiche 9), der Eintritt ist frei. Aktuelle Informationen zu diesem Konzert finden Sie unter www.musikschule-ht.de oder erhalten Sie im Musikschulbüro unter (06126) 53840.

Die nächste Ausgabe der TAUNUSSTEINER STADTNACHRICHTEN

erscheint am **6. Oktober 2019**
und liegt der „LZ am Sonntag“ bei.

Redaktionsschluss
ist am **26. September, 12 Uhr.**

Anzeigenschluss
ist am **27. September, 12 Uhr.**

Grußwort

Zeit, neu zu beginnen! (Iria Schärer)

Es ist Zeit neu zu beginnen
ich will tanzen, ich will singen
und das Leben lädt mich ein
und mein Herz, es will sich weiten
freut sich auf die neuen Zeiten
und es stimmt in den Klang mit ein.
Ich danke dem Leben
Ich danke dem Licht
Ich danke der Liebe
und ich danke, dass es mich/Dich/uns gibt
und ich danke für die Musik.

Liebe Taunussteiner Gemeinden!

Dieses Lied hat mich diesen Sommer begleitet. Es wurde geschrieben von Iria Schärer, Psychologin und Musikerin. Sie schreibt „Lieder fürs Herz und aus dem Herzen“. Lieder, die berühren und das auf den Punkt bringen, was alle Menschen angeht und irgendwann jeden einmal betrifft. „Zeit zu beginnen“ ist ein Lied mit spirituellen, reformatorischen und theologischen Aspekten. Jeder Mensch hat jeden Tag, jede Stunde, jede Sekunde die Möglichkeit, neu zu beginnen. Es ist gar nicht so schwer, man muss nur einfach mal die Perspektive, oder das Muster seines Lebens ändern, mal neue Schritte wagen, mal rechts statt links herum gehen, mal B statt A sagen. Das klingt so leicht und einfach und doch gibt es so viele Hindernisse, die uns davon abhalten mal einen neuen Weg einzuschlagen. Alte, vertraute Muster behaften uns, oder auch unsere innen Stimmen: „Was könnten die anderen wohl über mich denken?“, „Was ist, wenn ich mich blamiere, peinlich werde oder gar versage?“

Den vertrauten Wegen zu folgen gibt Sicherheit, Klarheit und Ordnung. Doch es schenkt keine Lebendigkeit, es macht nicht frei. Es vertieft die Lebenslinien Schritt um Schritt in den ausgetretenen Pfaden, wie die Furchen auf einem alten Acker. Doch manchmal kommen Menschen an einen Punkt an dem sie merken: so geht es nicht weiter. Das tut mir nicht gut. Hier ist ein Stoppschild. Krankheiten bahnen sich an, Menschen verabschieden sich, Träume liegen jahrelang brach und verwirklichen sich nicht. „Kehr um“- ruft uns da der Jesus der Bibel entgegen. Damit meint er nicht, „geh wieder zurück“ in dein vertrautes Leben. Umkehr ist nicht Rückkehr, sondern Änderung des eingeschlagenen Weges. Ändere mal Deine Richtung, nimm Dein Leben mal aus einer anderen Perspektive wahr, öffne Dich für das Leben mit all seinen Facetten, vertraue Deinen Sinnen und beginne neu zu hören, zu riechen, zu fühlen zu schmecken... Lass alte Gewohnheiten hinter Dir und richte Dich neu aus. Kaum zu glauben, dass dies möglich ist. Und es ist auch nicht einfach. Doch es ist uns nicht weniger versprochen als der Himmel Gottes, der hier bereits beginnt. Diejenigen, die mit Jesus umhergezogen sind haben damals alles hinter sich gelassen, ihre Heimat, Familie, Beruf, vertraute Tagesabläufe, bekanntes Leben. So stark waren sie von diesem Jesus von Nazareth und seinem freien Leben, seiner Haltung, seinen Worten und Taten angezogen, dass sie alles hinter sich ließen und mit ihm gingen. „Wer die Hand an den Pflug legt und schaut zurück ist nicht geschaffen für

das Reich Gottes“, soll er einmal gesagt haben. Das klingt hart und dennoch sind die Menschen ihm in Scharen gefolgt. Sie haben gespürt und verstanden, dass ihr Leben, so wie es bis dahin abgelaufen war, ihnen nicht den Himmel erschlossen hat, ja, das sie innerlich erstarrt, fast tot waren. Jesus hat in ihnen eine neue Begeisterung entfacht.

Gerade hat nach den Sommerferien die Schule wieder begonnen. Für viele Familien eine Zeit der Neuorientierung, des neuen Stundenplans. Neue Abläufe in der Familie wollen eingeübt werden. Eine gute Zeit, neu zu beginnen, etwas zu verändern, genau hinzuschauen. Was hat sich bewährt, was bringt uns nicht weiter, was kann neu dazu kommen? Ich wünsche uns allen die Zeit in Ruhe unser Leben zu überdenken und wie Paulus sagt: Prüfet alles und bewahret das Beste! Es erwartet uns nichts weniger als das Leben, das Leben in Fülle. „Es ist Zeit neu zu beginnen ich will tanzen, ich will singen und das Leben lädt mich ein. Und mein Herz, es will sich weiten, freut sich auf die neuen Zeiten, und es stimmt in den Klang mit ein.“

Lasst uns neu beginnen, jeden Tag neu! Herzlichst Ihre Pfarrerin Monika Kreutz

Manfred Petri übergibt an Beate Schaupp

Nach 28 Jahren im Dienst als Vorsitzender des Kirchenvorstands der Evangelischen Kirchengemeinde Bleidenstadt übergibt Manfred Petri mit Wirkung vom 1. September die Amtsgeschäfte an seine Nachfolgerin Beate Schaupp. Manfred Petri, der in seiner Amtszeit mit sieben

verschiedenen Pfarrern und Pfarrerrinnen zusammengearbeitet hat, blickt auf eine abwechslungsreiche Zeit mit vielen fruchtbaren Begegnungen, aber auch eine deutliche Zunahme an Verwaltungsaufgaben zurück. Beate Schaupp gehört dem Kirchenvorstand seit 15 Jahren an. Sie hat bereits in vielen Bereichen der Gemeindegemeinschaft mitgewirkt und freut sich auf den neuen Dienst. Die offizielle Amtsübergabe findet in einem Gottesdienst am 29. September um 10 Uhr in der evangelischen Kirche statt.

Der lange Weg ins 21. Jahrhundert - Musik und Wort mit Stephan Breith

Im 160. Konzert der beliebten Konzertsreihe in der evangelischen Kirche St. Peter auf dem Berg in Bleidenstadt können Sie am 1. September um 16.30 Uhr die Weltklasse-Sopranistin Hannah Morrison und den Lautenisten und Gitarristen Sören Leupold mit einem außergewöhnlichen Programm unter dem Titel „Sah ein Knab' ein Röslein steh'n – Gartenlieder im Wandel der Zeiten“ hören und erleben. Dem Jahresthema „Spurensuche“ entsprechend, kommen Werke von John Dowland, Henry Purcell, Johann Sebastian Bach, Friedrich von Spee, Franz Schubert, Johann Fr. Reichardt, Wolfgang A. Mozart, Josef Haydn und anderen zur Aufführung. Es ist ein besonderer Glücksfall, dass es gelungen ist Hannah Morrison für ein Konzert in Bleidenstadt zu gewinnen, eine Künstlerin, die in den renommiertesten Konzerthäusern weltweit gefragt ist. Auch zu diesem Konzert ist der Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Kandidatensuche für den neuen Pfarrgemeinderat

Liebe Mitglieder der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus, in diesem Jahr stehen wieder die Wahlen zum Pfarrgemeinderat (PGR) an. Er wird am 9. bzw. 10. November 2019 gewählt. Der Pfarrgemeinderat ist eine wichtige Einrichtung in unserer Pfarrei. Er berät und unterstützt den Pfarrer und das Pastoralteam bei der Erfüllung der vielfältigen seelsorglichen Aufgaben. Im Pfarrgemeinderat werden wichtige Richtungsentscheidungen für die gesamte Pfarrei getroffen. Außerdem bündelt er die verschiedenen Initiativen, Gruppen und Themen der Pfarrei. In unserer Pfarrei sind für den neuen Pfarrgemeinderat 15 Frauen und Männer zu wählen und zwar jeweils eine Person aus den Kirchorten Aarbergen-Daisbach, Aarbergen-Michelbach, Hohenstein, Schlangenbad und Schlangenbad-Niederglabach und jeweils zwei Personen aus den Kirchorten Bad Schwalbach, Heidenrod, Taunusstein-Bleidenstadt, -Hahn und -Wehen. Der aktuelle Pfarrgemeinderat ruft Sie alle dazu auf, Ihr Wahlrecht wahrzunehmen. Er bittet Sie aber auch, an den Vorbereitungen der Wahl teilzunehmen. Sie alle haben das Recht, Frauen und Männer als Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Überlegen Sie bitte auch, ob nicht für Sie selbst eine Kandidatur vorstellbar ist. Ein Vorschlag zur Kandidatur muss von insgesamt 10 wahlberechtigten Mitgliedern der Pfarrei per Unterschrift unterstützt werden. Der Vorschlag muss bis zum 6. Oktober 2019 im Pfarrbüro bzw. in der Kontaktstelle am Kirchort abgegeben werden. Vordrucke für einen solchen Vorschlag liegen in den Kirchen, dem Pfarrbüro und den Kontaktstellen aus. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Kandidatenvorschläge ohne die erforderlichen Unterschriften in der Kandidatenbox in den Kirchen zu hinterlegen. Der Vorbereitende Wahlausschuss übernimmt dann die weiteren Formalitäten. Wer in unserer Pfarrei aktiv ist, aber in einer anderen Pfarrei wohnt, kann ebenfalls in unserer Pfarrei wählen. Sie müssen die Austragung aus dem Wählerverzeichnis Ihrer Heimatpfarre im zuständigen Pfarramt und die Eintragung in unser Wählerverzeichnis bis vier Wochen vor der Wahl beantragen. Nach dieser „Ummeldung“ sind Sie auch vorschlagsberechtigt (sofern Sie sich vor dem 6. Oktober ummelden). Frist für die Ummeldung ist der 12. Oktober! Vorschlägen können Sie Mitglieder der Pfarrei oder Menschen, die in unserer Pfarrei aktiv sind und in einer anderen Pfarrei des Bistums leben. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt und gefirmt sein und sie müssen ihre Bereitschaft zur Kandidatur schriftlich erklären. Katholikinnen und Katholiken anderer Muttersprache haben sowohl in der Pfarrgemeinde, in der sie wohnen, Wahl- und Vorschlagsrecht für den Pfarrgemeinderat, als auch in ihrer muttersprachlichen Gemeinde für den Gemeinderat. Wichtig: Zuletzt möchte ich darauf hinweisen, dass Mitglieder der Pfarrei, die im Meldewesen einen Sperrvermerk haben, von der Pfarrei nicht angeschrieben werden und deswegen auch keine Wahlunterlagen bekommen. Sollte jemand einen Sperrvermerk haben und an der Wahl teilnehmen wollen, so bitte ich Sie, sich im Pfarrbüro zu melden. Ich möchte mich ganz herzlich im Voraus bei allen bedanken, die die Pfarrgemeinderatswahl mit ihren Kandi-

datenvorschlägen oder als Kandidatinnen und Kandidaten unterstützen.
Ihr Pfarrer Stefan Schneider

Taizé-Gebet in Herz Mariae Wehen

Am Sonntag den 1. September findet um 19.30 Uhr ein Taizé-Gebet im neu eingerichteten Meditationsraum des katholischen Gemeindezentrums von Herz Mariae Wehen statt. Dabei sollen die bekannten und eingängigen Taizé-Lieder nicht nur in deutscher Sprache gesungen werden. Winfried Fischer lädt Jung und Alt ein, zuhörend, singend oder in Stille am Taizé-Kreuz mitzubeten. Anschließend ist Gelegenheit, das Wochenende bei einer Tasse Tee ausklingen zu lassen.

Volksliedersingen in St. Ferrutius

Am Samstag, den 7. September wird unter der musikalischen Leitung von Josef Grolig in der Ferrutius-Stube in Bleidenstadt, Stiftshof 3 wieder fröhlich gesungen. Besucher dürfen, wenn sie mögen, Lieblingslieder selbst aussuchen. Für Speis und Trank ist gesorgt. Die Ferrutius-Stube öffnet um 19 Uhr, Beginn des Singens ist um 20 Uhr.

Die „Nothgottes-Wallfahrt über Marienthal“

Die katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus lädt am 7. September alle Christen, im Besonderen die an den Kirchorten der Pfarrei ein, an der traditionellen „Gelobten Bleidenstädter Wallfahrt“ nach Nothgottes über Marienthal am 7. September mit zu pilgern. Dabei bieten sich folgende Möglichkeiten an: Pilgern zu Fuß (Teilnahme ohne Anmeldung), Pilgern mit dem Bus (Anmeldungen sind über das zentrale Pfarrbüro in Bad Schwalbach oder die Kontaktstellen an den Kirchorten persönlich während der Öffnungszeiten oder auch jederzeit telefonisch möglich). In den Kontaktstellen dort gibt es auch nähere Informationen zu dem organisatorischen Ablauf, ebenso in der örtlichen Presse.

Tag des offenen Denkmals – St. Peter lädt ein

Alle Jahre findet am zweiten Sonntag im September der Tag des offenen Denkmals statt, an dem die evangelische Gemeinde Bleidenstadt mit der Öffnung von St. Peter am 8. September teilnimmt. Kennen Sie (Ihre) die Kirche. Wir haben Nachforschungen betrieben und waren erstaunt, wie vielfältig das Leben in dieser Kirche stattfand. Der Turm verrät seine Geheimnisse leider nicht alle, aber besteigen kann man ihn. Kommen Sie vorbei zwischen 10 und 20 Uhr, abends mit einem Gottesdienst um 18 Uhr. Sie sind herzlich willkommen.

Programm des Mittwochstreffs der Senioren in Firmung 2020 im Blick

Neuer Firmkurs 2019/20 startet im Dezember 2019. Die Jugendlichen des entsprechenden Jahrgangs (alle, die bis 30. Juni 2020 16 Jahre alt sind), die im Meldewesen erfasst sind, wurden dazu im August angeschrieben. Wer zu dem Schuljahrgang gehört, aber erst später das 16. Lebensjahr vollendet (sogenannte „Kann-Kinder“) kann ebenfalls an der Firmvorbereitung teilnehmen, muss sich aber selbst im Pfarramt mit dem entsprechenden Hinweis melden! Es wird zwei Informationsveranstaltungen zum Firmkurs geben: Donnerstag, 12. September, 18 Uhr in Bad Schwalbach im

Landgraf-Ernst-Haus neben der Kirche, Freitag, 13. September, 17 Uhr in Hahn im kath. Gemeindezentrum (direkt am Busbahnhof) Der Firmkurs beginnt am 30. November 2019 mit einer Auftaktveranstaltung und einem gemeinsamen Gottesdienst. Die Firmung selbst ist für Mai 2020 geplant, den genauen Termin bekommen wir im Herbst aus Limburg mitgeteilt.

Herz Mariae Wehen im September

Mittwoch, 11. September 15 Uhr: Margit Naumann liest aus ihren Geschichten. Mittwoch, 25. September 15 Uhr: „Beweglichkeit im Alter“ mit Physiotherapeutin Carla Müßiggang-Schatton.

Kleiner Mittagstisch in St. Ferrutius

Wenn Sie gerne kochen und das auch für eine Gruppe von rund 30 Personen machen, dann sind Sie im Kreis mehrerer Ehrenamtlicher der Arbeitsgruppe Caritas und Soziales von St. Ferrutius herzlich willkommen. Frauen und Männer kochen seit ca. 8 Jahren für alle, die bei einem gemütlichen Essen miteinander ins Gespräch kommen wollen; vor allem Alleinstehende und ältere Menschen sind herzlich eingeladen. Wegen Personalmangel wird „Der Kleine Mittagstisch“ ab Juli 2019 vorerst bis zum Ende des Jahres nur noch jeden 2ten Dienstag im Monat angeboten, das nächste Mal am 10. September. Melden Sie sich bitte telefonisch jeweils bis spätestens 4 Tage vor dem Mittagstisch, bei Frau Marianne Fuhrmann, Tel. 06128/42255, an.

Kindergottesdienst in Orlen

Am 14. September findet in Orlen von 10.30–13 Uhr ein Kindergottesdienst statt. An diesem Vormittag sind die Kinder unserer Orlener Gemeinde zwischen 5 und 11 Jahren wieder eingeladen in der Kirche eine biblische Geschichte zu hören und zu erleben. Im Anschluss gehen die Kinder dann in die Orlener Zugmantelhalle, wo wir passend zur Geschichte etwas gestalten, was ihr mit nachhause nehmen könnt. Natürlich gibt es wie immer viel Spaß und Musik. Mitbringen müsst ihr nur gute Laune und wer mag einen kleinen Obolus für die Patenkinder der Gemeinde. Anmeldungen bitte im Gemeindebüro unter 06128/71938 oder info@kirche-neuhof-ornen.de.

Pfarrfest mit Cornelius Brass in Hahn

Die katholische Kirchengemeinde St. Johannes Nepomuk lädt ganz herzlich zu ihrem Pfarrfest am Sonntag, den 15. September auf dem Dr. Peter-Nikolaus-Platz ein. Nach dem Festgottesdienst um 11 Uhr, musikalisch gestaltet vom Vokalensemble Crescendo, wird auf dem Platz vor der Kirche gefeiert. Während sich die Erwachsenen bei leckeren Speisen, erfrischenden Getränken, Kaffee und Kuchen in Gesprächen und Unterhaltungen gemütlich austauschen können, wird für die Kinder ein abwechslungsreiches Programm geboten. Als musikalisches Highlight wird ein Quintett des Blechbläserensemble Cornelius Brass, allen bekannt als Wiesbaden Symphonic Brass durch das alljährliche Adventskonzert in St. Johannes Nepomuk, dem Fest ab 13.30 Uhr mit unterhaltsamer Musik Schwung verleihen. Alle Besucherinnen und Besucher, auch aus den Nachbargemeinden, sind herzlich willkommen. Bei Regen findet das Fest im Gemeindezentrum statt.

Bibel für Einsteiger

Angebot in der Evangelischen Kirchengemeinde Wehen. Seit Mai gibt es in der Evangelischen Kirchengemeinde Wehen monatlich einen Abend „Bibel für Einsteiger“. Das Angebot richtet sich an Menschen, die an Fragen rund um die Bibel interessiert sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Fragen sind ausdrücklich erwünscht. Jederzeit ist ein Einstieg möglich, da es sich um thematisch abgeschlossene Abende handelt. Als Grundlage dient das Kursheft „Stuttgarter Bibelkurs – Jesus“ der Deutschen Bibelgesellschaft. Es erfolgt eine allgemeine Information über Jesus, über sein Auftreten und sein Wirken und die jeweiligen Schwerpunkte der vier Evangelien. Informationen und Fragen zum eigenen Weiterarbeiten wechseln sich ab. Die Veranstaltungen finden am 17. September und 22. Oktober jeweils von 20–21.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wehen, Fleckenbornstr. 1, statt: Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten an Pfrin. Ingrid Wächter, 06128/982088, ingrid.waechter.kgm.wehen@ekhn-net.de.

Bibel, Spaß und unsere Schöpfung – Erster ökumenischer Kinderbibeltag in Bleidenstadt

Die katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus – Kirchort St. Ferrutius, sowie die evangelischen Kirchengemeinden Born-Watzhahn und Bleidenstadt veranstalten am 21. September von 10–16 Uhr den ersten ökumenischen Kinderbibeltag für Kinder von 3–10 Jahren. Auf den Spuren von Gottes Schöpfung erwarten die Kinder verschiedene Workshops, Geschichten aus der Bibel, ein gemeinsames Mittagessen und die Frage, was wir zum Erhalt der Schöpfung tun können. Der Kinderbibeltag findet statt im evangelischen Gemeindehaus, Theodor-Heuss-Straße 4a in Bleidenstadt. Kinder unter fünf Jahren kommen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten. Info und Anmeldung (bis 14. September) unter <https://bleidenstadt-born.ekhn.de>.

Kindergottesdienst in Neuhof

Am 21. September findet in Neuhof von 10.30–13 Uhr ein Kindergottesdienst statt. An diesem Vormittag sind die Kinder unserer Neuhofener Gemeinde zwischen 5 und 11 Jahren wieder eingeladen eine biblische Geschichte zu hören, zu erleben und dazu etwas zu gestalten. Natürlich gibt es wie immer einen kleinen Snak zwischendurch, viel Spaß und Musik. Mitbringen müsst ihr nur gute Laune und wer mag einen kleinen Obolus für die Patenkinder der Gemeinde. Anmeldungen bitte im Gemeindebüro unter 06128/71938 oder info@kirche-neuhof-ornen.de.

Ökumenischer Krabbelgottesdienst in Wehen

Alle Kinder im Alter bis 5 Jahre sind mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern herzlich eingeladen zum Krabbelgottesdienst am Samstag, 21. September um 15.30 Uhr in der katholischen Kirche Wehen. Der Gottesdienst dauert etwa 20 Minuten und ist absolut kindgerecht – mit Singen, Bewegen, biblischer Geschichte und «Action». Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen für die Erwachsenen und viel Zeit zum Spielen und Toben für die Kleinen.

Kirchlicher Veranstaltungskalender

01.09.	9.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe als Familiengottesdienst
01.09.	10 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst mit Abendmahl. Anschl. Brunch im Bahnhof
01.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Born, Okumenischer Gottesdienst zum Dorffest
01.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Gottesdienst mit Abendmahl
01.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Wehen, Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl
01.09.	10 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst mit Abendmahl
01.09.	11 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Kinderwortgottesdienst
01.09.	11 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Wort-Gottes-Feier
01.09.	11 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Kinderwortgottesdienst
01.09.	19.30 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Taizé Gebet im Meditationsraum
02.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Rosenkranzgebet
03.09.	11 Uhr	Seniorenresidenz Am Ehrenmal, Hahn, Heilige Messe
03.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Wort-Gottes-Feier
04.09.	10.15 Uhr	Seniorenzentrum Lessingstraße, Hahn, Gottesdienst
04.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe
05.09.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
05.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
05.09.	19 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Abendgebet
05.09.	20 Uhr	Ev. Gemeindehaus Wehen, Projektchor „Rejoice!“
06.09.	17 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Wort-Gottes-Feier
07.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe
08.09.	3 Uhr	Kath. Kirche Hahn, TEILNAHME an gelobter Bleidenstädter Wallfahrt (Details im Pfarrbrief oder Pfarrbüro)
08.09.	9.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier mitgestaltet vom Kirchenchor
08.09.	10 Uhr	Freikirche Taunusstein (Hahn), Gottesdienst mit Kindergottesdienst
08.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Gottesdienst mit Taufe
08.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Wehen, Gottesdienst
08.09.	10 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
08.09.	11 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe als Taferinnerungsgottesdienst
08.09.	18 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst
09.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Rosenkranzgebet
10.09.	12 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Kleiner Mittagstisch in Ferrutiusstube
10.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
11.09.	17 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe
12.09.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
12.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier
12.09.	19 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Abendgebet
12.09.	20 Uhr	Ev. Gemeindehaus Wehen, Projektchor „Rejoice!“
13.09.	17 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Wort-Gottes-Feier
14.09.	11 Uhr	Ev. Kirche Wehen, Offene Kirche (bis 13 Uhr)
14.09.	17 Uhr	Ev. Kirche St. Andreas, Seitzenhahn, Gottesdienst
14.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe (Familiengottesdienst/Stehstisch-Kaffee)
15.09.	9.30 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
15.09.	10 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst m. Taufe, Mitwirkung v. Kinderchor
15.09.	10 Uhr	Freikirche Taunusstein (Hahn), Gottesdienst mit Kindergottesdienst
15.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Gottesdienst mit Taufe
15.09.	10 Uhr	Ev. Kirchen Wehen, Gottesdienst
15.09.	10 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
15.09.	11 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe mit anschließendem Pfarrfest
15.09.	13 Uhr	Gymnasium Taunusstein, Dekanats-Konfi-Tag
16.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Rosenkranzgebet
17.09.	15.30 Uhr	Seniorenzentrum, Lessingstr. 26-8, Hahn, Wort-Gottes-Feier
17.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Wort-Gottes-Feier
17.09.	20 Uhr	Ev. Gemeindehaus Wehen, Bibel für Einsteiger
18.09.	17 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe
19.09.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
19.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
19.09.	19 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Abendgebet
19.09.	20 Uhr	Ev. Gemeindehaus Wehen, Projektchor „Rejoice!“
20.09.	17 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Wort-Gottes-Feier
21.09.	10 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe
21.09.	14.30 Uhr	Alte Schule Wingsbach, KiKiNa
21.09.	15-17 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, KiKiNa
21.09.	15.30 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Okumenischer Krabbelgottesdienst
21.09.	18 Uhr	Ev. Gemeindehaus Wehen, Spiele-Abend
22.09.	9.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
22.09.	10 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst mit Taufen
22.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Born, Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl
22.09.	10 Uhr	Freikirche Taunusstein (Hahn), Gottesdienst mit Kindergottesdienst
22.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Gottesdienst
22.09.	10 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
22.09.	11 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
22.09.	18 Uhr	Ev. Kirche Wehen, EvenSong
23.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Rosenkranzgebet
23.09.	20 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Taizégebet (Einsingen ab 19.30 Uhr)
24.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
25.09.	10.15 Uhr	Seniorenresidenz „Am Ehrenmal“, Hahn, Gottesdienst
25.09.	17 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe
26.09.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
26.09.	18 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier
26.09.	19 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Abendgebet
26.09.	20 Uhr	Ev. Gemeindehaus Wehen, Projektchor „Rejoice!“
27.09.	19 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Wort-Gottes-Feier
29.09.	9.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
29.09.	10 Uhr	Freikirche Taunusstein (Hahn), Gottesdienst
29.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Erntedankfest – Familiengottesdienst mit Gang ins Grüne und gemeinsamen Abendmahl
29.09.	10 Uhr	Ev. Kirche Wehen, Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest
29.09.	10 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
29.09.	11 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
29.09.	16 Uhr	Wingsbach, Gottesdienst
29.09.	19.30 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst
01.10.	11 Uhr	Seniorenresidenz Am Ehrenmal, Hahn, Heilige Messe
01.10.	18 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Wort-Gottes-Feier
03.10.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
03.10.	18 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
05.10.	17 Uhr	Ev. Kirche St. Andreas, Seitzenhahn, Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl
05.10.	18 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Heilige Messe „Erntedankfest“
06.10.	9.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
06.10.	10 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl, Kindergottesdienst im Bahnhof. Anschließend Brunch im Bahnhof
06.10.	10 Uhr	Freikirche Taunusstein (Hahn), Gottesdienst
06.10.	10 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Gottesdienst
06.10.	10 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, St. Ferrutius, Familiengottesdienst/„Kinder feiern Erntedank“
06.10.	10 Uhr	Ev. Kirche Wehen, Gottesdienst
06.10.	10 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst zum Erntedank
06.10.	11 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Wort-Gottes-Feier zum Erntedankfest

Spieler-Abend in Wehen

Der nächste Spieler-Abend findet am Samstag, 21. September, um 18 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Wehen in der Fleckenbornstraße 1 statt. Jeder, der gern in einem Kreis Gleichgesinnter spielt, ist herzlich willkommen! Einige Spiele sind vorhanden, es können aber auch gerne die Lieblingsspiele mitgebracht werden. Damit es nicht zu trocken zugeht, sind verschiedene Getränke gegen einen Obolus erhältlich.

Taizégebet in St. Johannes Nepomuk

Am Montag, 23. September findet um 20 Uhr in der Kirche St. Johannes Nepomuk, Aarstr. 140 in Taunusstein-Hahn ein Taizégebet statt, zu dem der Vorbereitungskreis besonders herzlich einlädt. Seit vielen Jahren kommen Menschen immer wieder zum Singen der Taizélieder zusammen. Es ist eine schöne Möglichkeit mit biblischen Texten und den Taizégesängen bei einem gemeinsamen Abendgebet den Tag ausklingen zu lassen. Vor dem Heimweg wird noch zum Tee eingeladen. Das Einsingen beginnt um 19.30 Uhr.

„Reden über Gott und die Welt“ in Neuhof

Gesprächskreis in Neuhof am Freitag, 27. September von 20–22 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Neuhof, Gartenstraße 14. Unser Gesprächskreis geht nach einem ersten Abend über „Missionale Theologie“ weiter und ist offen für die Themen, die die Teilnehmenden einbringen. Interessierte sind herzlich willkommen! Diskutieren Sie mit, bringen Sie sich ein!
Herzlichst Ihre Monika Kreutz, Pfm.

Erntedankfest in St. Ferrutius

Am Kirchorst St. Ferrutius wird das Erntedankfest am 5. Oktober in der Vorabendmesse um 18 Uhr thematisiert. Die Gemeindeglieder werden gebeten, für ein Arrangement vor dem Altar in der Kirche Zucchini, Getreide, Gemüse und Kürbisse, Wein und Trauben, Äpfel und Apfelsaft, Lauch und Kräutern, Kartoffeln und vieles mehr von Feldern und Gärten in der Kontaktstelle während der Öffnungszeiten in der Woche vor dem 5. Oktober abzugeben oder in einem bereitstehenden Korb im Glockenturm abzulegen. Die Tür zur Kirche ist täglich zwischen 9 und 18 Uhr geöffnet. So finden zum Erntedankfest die Gaben der Natur ihren Weg vor den Altar und werden nach der Messe gegen eine Spende an die Gottesdienstbesucher abgegeben. Der Erlös wird einem guten Zweck zugeführt. Am 6. Oktober wird um 10 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der Kirche, der von Mitgliedern des Familiengottesdienstkreises sowie Erzieherinnen und Kindern der Kindertagesstätte St. Ferrutius vorbereitet wird, das Erntedankfest kindgerecht gefeiert. Alle interessierten Kinder, Eltern und Erwachsene sind dazu eingeladen. Nach dem Gottesdienst laden die Organisator*innen zu einem gemeinsamen „Suppenessen“ ein und freuen sich, wenn alle Besucher dabei ins Gespräch kommen und auch so miteinander das Erntedankfest feiern.

Der lange Weg ins 21. Jahrhundert - Musik und Wort mit Stephan Breith

Einladung zum Auftritt am 6. Oktober um 16.30 Uhr in der evangelischen Kirche St. Peter auf dem Berg in Bleidenstadt. Das Trio d'Iroise gastiert im Rahmen der Bundesauswahl Konzerte junger Künstler – Konzert des Deutschen Musikrats mit

einem wunderbaren Programm, das letzte Werk des Komponisten Gideon Klein und das erste erhaltene Werk des Komponisten Bernd Alois Zimmermann (beide Werke 1944 komponiert) zusammen mit Mozarts Divertimento, das erste Werk seiner Gattung und sein Höhepunkt. Das Streichtrio ist das früheste Kammermusikwerk Bernd Alois Zimmermanns, das sich erhalten hat. Es wurde am 23. 06. 1944 in einem Konzert der Musikhochschule in der Universität Köln von seinen Studienkollegen Gerda Keller, Josef Linssen und Eusebius Kayser uraufgeführt. Sein Streichtrio beendete der aus Mähren stammende Komponist Gideon Klein am 7. Oktober 1944, neun Tage vor seinem Abtransport nach Auschwitz. Die Partitur, die er vor seiner Fahrt in den Tod einer Freundin anvertraut hatte, gelangte nach dem Krieg in die Hände seiner Familie und wurde schließlich im Jahre 1993 ediert. Klein scheint es in dem Bewusstsein geschrieben zu haben, dass die ethnischen Wurzeln seiner Musik dem Holocaust und der arischen Hybris zum Trotz Bestand haben würden. Glücklicherweise Zeitgenossen, die Wolfgang Amadeus Mozart bei Kammermusiksoiréen erleben durften! Was wussten sie nicht alles zu berichten: wie er seine Klavierstimme „zart und geschmackvoll ausschmückte, bald so, bald anders, der augenblicklichen Eingebung des Genius folgend“; wie er auf himmlische Art am Klavier improvisierte oder Geige spielte, „als ob er der erste Geiger Europas wäre“.

Besuch der Neuen Synagoge in Mainz

Die Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung der Kirchengemeinde St. Johannes Nepomuk lädt zu einer Fahrt zur Neuen Synagoge der Jüdischen Gemeinde in Mainz mit Gruppenführung am Sonntag, den 27. Oktober 2019 ein. Treffpunkt um 9.45 Uhr ist der Dr. Peter-Nikolaus-Platz. Von dort erfolgt um 10 Uhr die Abfahrt mit drei Kleinbussen. Die ca. zweistündige Führung beginnt um 11 Uhr. Im Anschluss an die Führung wird die Exkursion mit einem Besuch eines gemütlichen Weinlokals in Wiesbaden-Frauenstein, bei dem die in der Synagoge gesammelten Eindrücke bei guter Verpflegung gemeinsam ausgetauscht werden können, abgeschlossen. Die Rückkehr ist für 16.30 Uhr geplant. Mainz ist eine der ältesten und traditionellsten jüdischen Gemeinden in Europa. Im Mittelalter war die Stadt Zentrum jüdischer Lehre und Religion. Die 1912 errichtete Hauptsynagoge wurde in der Pogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 geplündert und in Brand gesetzt. Die Neue Synagoge Mainz ist seit dem 3. September 2010 der Nachfolgebau. Regelmäßig werden sonntags Führungen durch die architektonisch spektakuläre Synagoge mit dem Kulturredakteur des SWR und Schriftsteller Andreas Berg angeboten. Er erklärt dabei die Architektur, erläutert die bedeutende und interessante jüdische Geschichte von Mainz und gibt eine kleine Grundeinführung in die jüdische Religion. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro p.P. Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 11. Oktober an Pfarrbüro, Frau Kathrin Beikler, 06124/72370, k.beikler@heiligungfamilie.net oder Norbert Charwath, 0172/6782057, charwath@arcor.de. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

PLANEN BAUEN SANIEREN

Feuergenuss mit Charakter

(spp-o) Soll der Ofen an der Wand stehen oder doch lieber in der Ecke? Wie wirkt der Wohnraum mit dem neuen Feuermöbel? Welche Farben harmonieren am besten? Diese und andere Fragen beschäftigen viele, wenn es um die Anschaffung ihres Kaminofens geht. Eine praktische Hilfe bei der Planung ist hier „Augmented Reality“ – kurz AR. Dank smarter App kann damit die zukünftige Feuerstätte virtuell an jeder Stelle platziert werden. Konkret heißt das: Mit dem Kaminofen-Konfigurator von Spartherm (www.spartherm.com) lässt sich via Smartphone oder Tablet der Lieblingsplatz von morgen bereits heute finden.

Als einer der führenden Hersteller moderner Feuerungstechnik in Europa bietet das deutsche Unternehmen damit eine wichtige Entscheidungshilfe an. Ob beim Bau des Eigenheims oder bei der Integration in die bestehende Wohnwelt – spielend leicht können mit nur einem Fingertipp verschiedene Stellmöglichkeiten ausprobiert und das Raumgefühl schon vorher erlebt werden.

Einfach die kostenlose AR-App im jeweiligen Store downloaden, auswählen und anschauen.

holzwerkstaette-goebel.de



Holzwerkstätte weru
Fenster und Türen fürs Leben
Peter Göbel
Schreinermeister
Marcel Müller

Aarstraße 141 • 65232 Tsst.-Hahn • Tel. 0 61 28 / 85 72 50

D&H Heiztechnik
Inh. Michael Hofstetter
Sanitär- u. Heizungsbau · Kundendienst Öl-/Gasfeuerung
☎ 06128-857830 · ☎ 0611-590723
E-Mail: info@dhheiztechnik.de

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE
seit 1945

Becker
BAUSTOFF-FACHHANDEL
HAUS- & GARTENMARKT

Bau- und Brennstoffe
Farben ■ Fliesen ■ Werkzeuge
STIHL Geräte
Elektrowerkzeuge
BOSCH Makita
Gartenartikel und Raiffeisenprodukte
Sämereien ■ Düngemittel ■ Tiernahrung

BAUVISTA
Unsere Einkaufskooperation
IHR HEIZÖL PARTNER

65307 Bad Schwalbach
Bahnhofstr. 22
Baustoff-Fachhandel
Telefon 0 61 24 - 23 09
Telefon 0 61 24 - 99 80
Haus- und Gartenmarkt
Telefon 0 61 24 - 72 03 43
Telefax 0 61 24 - 86 69
www.baustoffe-becker.com
info@baustoffe-becker.de

Ihr Meisterbetrieb für

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Tapeten
- Gardinen
- Fassadenanstrich
- Sonnenschutz
- Wohnaccessoires

Gerne beraten wir Sie in unserem Fachgeschäft oder bei Ihnen Zuhause

RAUMAUSSTATTUNG
MIELKE
FUSSBODENBELÄGE · TAPETEN · GARDINEN · MALERARBEITEN
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Bernsbacher Str. 6 · (0 61 28) 4 19 33
WWW.MIELKE-RAUMAUSSTATTUNG.DE

müller+co
Fenster und Türen



WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4-6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr
www.fenster-mueller.de

Mit Fenstern und Türen Energie sparen

(spp-o) Klimaschutz und Umweltbewusstsein sind aktueller denn je und gehören auch für viele Immobilienbesitzer zu den Themen, die ganz oben auf der Agenda stehen. Denn mithilfe von durchdachten Werkstoffen wird Energie gespart, es werden Rohstoffe und natürlich auch der eigene Geldbeutel geschont. Der Ausstoß von Kohlenstoffdioxid wird vermindert, gleichzeitig sorgen die passenden Fenster und Türen für behagliche Wärme, auch im Winter. „Dabei ist vielen Menschen nicht bewusst, dass sie durch den Einbau neuer Fenster zweimal umweltbewusst handeln können: Denn die neuen Bauelemente sparen Energie, die alten

können aber über das Recycling in den Produktionskreislauf zurückgeführt werden“, weiß Christoph Ruoff, Geschäftsführer der Wirus Fenster GmbH & Co. KG (www.wirus-fenster.de). Die dort hergestellten Fenster und Haustüren aus Kunststoff überzeugen durch hohe Wärmedämmung und einen geringen Wartungsaufwand und sind

eben wiederverwertbar: Bauherren, Hersteller, Händler und nicht zuletzt das Klima und die Umwelt profitieren von dieser besonderen Form der Ressourcenschonung. Der Zyklus aus Nutzung und Wiederverwertung kann bis zu sieben Mal wiederholt werden und dies ohne negativen Einfluss auf die Qualität.



Sanitär Pfeiffer
Gas - Wasser - Heizung
Meisterbetrieb

- Komplettbäder
- Gasgeräteservice
- Spenglerarbeiten
- Fachbetrieb für barrierefreies Bauen und Wohnen

ibellstraße 29 A · 65232 Taunusstein
Telefon: 06128/6961

Impressum:

Die Taunussteiner Stadtnachrichten erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats als Beilage der LZ am Sonntag in allen Haushalten Taunussteins.

Herausgeber:
Magistrat der Stadt Taunusstein

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Sandro Zehner

Redaktion:
Der Redaktionsbeirat der Stadt Taunusstein, Aarstraße 150, 65232 Taunusstein
stadtnachrichten@taunusstein.de

Sachbearbeitung:
Benjamin Fritsch

Objektleitung:
Andreas Ehrengard

Anzeigen und Vertrieb:
ELZET Verlags-GmbH
Stiftstraße 20a
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Tel.: 06128/944-220, Fax: 944-222

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, 63571 Gelnhausen

DEUTSCHLAND TESTET HYBRID.

Seien Sie dabei!



NICHTS IST
UNMÖGLICH



Kraftstoffverbrauch der abgebildeten Hybridmodelle kombiniert 4,6 – 3,3 l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert 105 – 76 g/km.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

- Probe fahren* und eine Solar-Powerbank** sichern
- Starke Angebote für viele Modelle
- Getränke und leckere Snacks
- Umfangreiche Zubehörangebote
- Geprüfte Gebrauchte, Jahres- und Vorführwagen

Kommen Sie
zu uns, von
10 - 17 Uhr,

14.09.

Ihr Probefahrt-
Präsent**



Solar-
Powerbank

*Begrenzte Kapazitäten, vorherige Reservierung eines Probefahrttermins ratsam.

**Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis 31.10.2019.

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf, keine Probefahrt.

Auto haus
BERTRAM G
m
b
H

WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS
65396 Walluf • Am Klingenweg 8
Telefon: 06123 - 99770